

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG	9
1 FAMILIE ALS INSTITUTION UND ALS MILIEU. ÜBERLEGUNGEN ZUM FORSCHUNGSSTAND	15
1.1 Überlegungen zum Begriff „Familie“	15
1.2 Familie als Ort der sozialen Ungleichheit und der schichtspezifischen Sozialisation	17
1.3 Der Familienhabitus im Zusammenspiel mit Bildung und Milieu	21
1.4 Das Spannungsverhältnis zwischen Familie, Schule und sozialer Lage. Verschiedene Tendenzen der Forschung	26
2 DIE UNTEREN SCHICHTEN IN MEXIKO	37
2.1 Soziale, demographische und ökonomische Merkmale der unteren Schichten	37
2.2 Sozialer Aufstieg in den unteren Schichten und die Beziehung zwischen Bildung und Ethnizität	45
2.3 „Expressive“ Analyse der unteren Schichten: Der Ansatz von Nutini	48
3 METHODOLOGIE UND METHODE DER STUDIE	53
3.1 Der rekonstruktive Ansatz	53
3.2 Die dokumentarische Methode der Interpretation	55
3.2.1 Methodologische Grundlagen der dokumentarischen Methode und die Analyseschritte der „formulierenden Interpretation“ und der „reflektierenden Interpretation“	55
3.3 Erhebungsmethode: Das Gruppendiskussionsverfahren	60
4 ZUR FORSCHUNGSPRAXIS	63
4.1 Felderschließung und Sampling	63
4.1.1 Zugang zum Feld durch öffentliche Schulen	63
4.1.2 Zugang zum Feld durch Stiftungen	64
4.2 Kontaktaufnahme und Auswahl der für mein Forschungsprojekt relevanten Familien	67
4.3 Die Eingangsfrage	67
5 FALLDARSTELLUNGEN	69
5.1 Familie Izzta	69
5.2 Familie Corregida	88
5.3 Familie Cumarin	105
5.4 Familie Arrow	122
5.5 Familie Galleta	139
5.6 Familie Rhein	153

6 SINNGENETISCHE TYPOLOGIE	173
6.1 Typus der Orientierung an Leistung und Bildung als Voraussetzung für Autonomie.....	173
6.1.1 Familie Izzta: Die Befreiung aus Abhängigkeit und die Distinktion im Medium von Besonderheit bzw. Auserwähltheit.....	173
6.2 Typus der Orientierung an Bildung als Voraussetzung für sozialen Aufstieg	178
6.2.1 Familie Rhein: Hochschulbildung als Annäherung an Lebensstil und Moral der Mittelschicht.....	178
6.2.2 Familie Cumarin: Anerkennung und Befreiung von gesellschaftlicher Degradierung durch Bildung	181
6.2.3 Familie Galleta: Die zentrale Stellung von Distinktion und die Nähe zur Prominenz durch Bildung.....	184
6.3 Typus der sporadischen Orientierung an Bildung durch den Einfluss von Stiftungsförderung	187
6.3.1 Familie Arrow: Die Fokussierung auf Anerkennung durch ein Stipendium.....	187
6.4 Fatalismus und Bildungsabstinenz	190
6.4.1 Familie Corregida: Die Undurchschaubarkeit der Schicksalsabhängigkeit, die Sinnlosigkeit der Planung und die fehlende Attribuierung von Verantwortlichkeit.....	190
7 ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE	193
7.1 Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Familien in Bezug auf Erfahrungsdimensionen.....	195
7.1.1 Dimension der Geschlechterverhältnisse.....	195
7.1.2 Dimension der biographischen Planung und der Frage nach der Attribuierung von Intention und Verantwortlichkeit vs. Schicksalsabhängigkeit	197
7.1.3 Dimension gesellschaftlicher Verortung und milieuspezifischer Entfremdung.....	200
7.1.4 Entfremdung vom Herkunftsmilieu bei leistungsstarken Kindern	202
7.2 Zusammenhänge zwischen Orientierung an Bildung und schulischer Leistung	207
7.3 Die Nützlichkeit von Bildung vor dem Hintergrund der Orientierung an Bildung im Kontext gesellschaftlicher Verortung und milieuspezifischer Entfremdung	207
7.4 Ausblick.....	208
LITERATURVERZEICHNIS	211
WEBLINKVERZEICHNIS	223
ANHANG.....	224
Richtlinien der Transkription	224